

3851/J XX.GP

der Abgeordneten Mag. Terezija Stoisits, Freundinnen und Freunde
an den Bundesminister für Inneres
betreffend den Verdacht auf nationalsozialistische Wiederbetätigung durch die
Wiederherstellung einer Tafel am Rathausurm in Bad Radkersburg
In Bad Radkersburg, am Rathausurm, befindet sich neben anderen Inschriften
merkwürdigen Inhaltes auf einer Tafel, in der das Gedenken der Abwehrkämpfer
beschworen wird, ein zweistrophiges Gedicht, dessen zweiten Strophe mit folgenden
Worten endet:

„... getreu dem mahnenden Vermächtniswort
des Führers der uns ward:

„Seid deutsch - und bleibt einig.“

Die unterfertigten Abgeordneten halten die Restaurierung dieser Inschrift für einen
Ausdruck österreichfeindlicher Gesinnung, für eine Treuebezeugung für Adolf Hitler
und damit einen klaren Akt nationalsozialistischer Wiederbetätigung sowie für eine
Verletzung des Staatsvertrages von Wien 1955, Art 7 Abs 5, der die steirischen
Slowenen vor deutschnationalen Angriffen schützen soll und stellen daher folgende
ANFRAGE:

1. Wie beurteilen Sie die Restaurierung dieser Tafel im Hinblick auf den Tatbestand
der Wiederbetätigung oder der Beihilfe dazu?
2. Wann und wie werden Sie gegen die Verantwortlichen vorgehen?